

Postanschrift Landkreis Hildesheim, 31132 Hildesheim

FDP-Fraktion
Fraktion Die Unabhängigen

bearbeitende Dienststelle

Kämmerei

Diensträume Hildesheim

Marie-Wagenknecht-Str. 3

Ansprechpartner/in **Raum**

Peter Fischer 311

Kontakt

Telefon: 05121 309-3111

Fax: 05121 309 95-3111

Peter.Fischer@landkreishildesheim.de

Datum und Zeichen Ihres Schreibens

Mein Zeichen / Mein Schreiben

.(107) 20-10-00

Datum

07.03.2024

Anfrage gemäß § 56 NKomVG;

Voraussichtlicher Jahresabschluss 2023; Informationsbedarf zum Haushalt 2024

Sehr geehrte Damen und Herren,

mit Schreiben vom 12.02.2024 stellen Sie folgende Anfrage:

Sehr geehrter Herr Landrat Lynack,

im Zusammenhang mit der prekären Finanzsituation und im Hinblick auf einen möglichen Nachtragshaushalt 2024 halten wir es für erforderlich, aktuelle Informationen zum voraussichtlichen Jahresabschluss 2023 und zum Haushaltsplan 2024 zu erhalten. Wir beantragen daher, das Thema auf die Tagesordnung der Sitzung des Finanzausschusses am 26.02.2024 zu nehmen. Ergänzend stellen wir folgende Anfrage:

1. Von welchem voraussichtlichen Jahresergebnis 2023 ist auszugehen? Welcher Überschuss bzw. welches Defizit verbleibt danach voraussichtlich für das Folgejahr?
2. Der Kreistag hat in seiner Sitzung am 29.09.2022 folgenden Beschluss gefasst ((vgl. Protokoll zu TOP 30):

"Bei der Aufstellung des Haushaltsplans und bei der Übertragung von Kreditermächtigungen wird intensiver als bisher geprüft, in welchem Umfang Kreditaufnahmen tatsächlich erforderlich sind. Der Kreistag ist regelmäßig über den Bedarf für die Übertragung von Kreditermächtigungen zu unterrichten, die dafür maßgebenden Gründe sind detailliert darzulegen."

Allgemeine Sprechzeiten & Kontakt

Mo 8.30-15 Uhr · Di und Fr 8.30-12.30 Uhr · Do 8.30-16.30 Uhr sowie nach Vereinbarung bis 18 Uhr · Mi geschlossen
Vermittlung 05121 309-0 · Fax Hildesheim 05121 309-2000 · Fax Alfeld 05181 704-8008 · www.landkreishildesheim.de

Sparkasse Hildesheim Goslar Peine · IBAN: DE08 2595 0130 0000 0016 14 · BIC: NOLA21HIK

Volksbank eG Hildesheim-Lehrte-Pattensen · IBAN DE95 2519 3331 4014 4453 00 · BIC GENODEF1PAT

Postbank Hannover · IBAN: DE24 2501 0030 0007 6453 02 · BIC: PBNKDEFF

Die Unterrichtung ist nach unserer Kenntnis bisher nicht erfolgt. Wir bitten, dazu folgende Fragen zu beantworten:

In welcher Höhe sind die im Haushaltsjahr 2023 veranschlagten und in das Haushaltsjahr 2023 übertragenen Kreditermächtigungen in Anspruch genommen worden? In welcher Höhe und für welche investiven Ausgaben ist es notwendig, nicht ausgeschöpfte Kreditermächtigungen in das Haushaltsjahr 2024 zu übertragen? Wir bitten die dafür maßgebenden Gründe detailliert darzulegen.

3. Welcher Schuldenstand bestand zum 31.12.2023?
4. In welcher Höhe und für welche Zwecke sind voraussichtlich Ausgabereste zu bilden? Aus welchen Gründen sind diese notwendig, um bestehende Verpflichtungen zu erfüllen?
5. Zu welchen konkreten Veränderungen haben die für den Haushaltsplan 2024 gefassten politischen Beschlüsse geführt?

Wir bitten die Höhe des Defizits für das Haushaltsjahr 2024, die Höhe der voraussichtlichen Defizite für die Jahre 2025 bis 2027, die Höhe der voraussichtlichen Kreditaufnahmen für die Haushaltsjahre 2024 bis 2027 und die Auswirkungen auf den Stellenplan darzustellen.

6. Welches Haushaltssicherungskonzept ist dem Innenministerium vorgelegt worden bzw. soll dem Ministerium vorgelegt werden?
7. Wann ist die Beschlussfassung über die noch ausstehenden Jahresabschlüsse vorgesehen? Aus welchen Gründen haben sich diese ggf. verzögert?

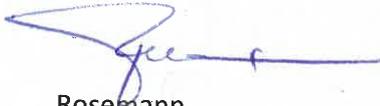
Ihre Fragen beantworte ich wie folgt:

1. Momentan wird mit einer Verbesserung hinsichtlich des Planungsergebnisses gerechnet, trotzdem wird das Defizit nach jetzigem Stand bei rund 15 Mio. € liegen.
2. Aus der nach 2023 übertragenen Kreditermächtigung in Höhe von 48.517.604,09 € wurden 6 Mio. € in Anspruch genommen und 10.329.704,09 € nicht benötigt. Die Kreditermächtigung des Jahres 2023 in Höhe von 42.153.400 € steht noch in voller Höhe zur Verfügung. Für die Übertragung der Kreditermächtigung in das Haushaltsjahr 2024 ist die Kämmererei damit beschäftigt, die eingegangenen Anträge auf Resteübertragung zu prüfen, um dann zu entscheiden, in welcher Höhe die Kreditermächtigung übertragen wird. Nach erfolgter Prüfung werden die Ergebnisse gesondert mitgeteilt.
3. Der Schuldenstand zum 31.12.2023 betrug 172.685.490,89 €
4. Die Anträge auf Resteübertragung werden momentan geprüft. Die Ergebnisse werden gesondert mitgeteilt.
5. Durch die politischen Gremien wurden für den Haushalt 2024 investive Auszahlungen in Höhe von 1,3 Mio. € und Aufwand im Ergebnishaushalt in Höhe von 2.230.100 € beschlossen. Das geplante Defizit für den Haushalt 2024 beträgt danach 31.883.900 €. Im Finanzplanungszeitraum der Jahre 2025-2027 betragen die Defizite 31.436.500 €, 31.995.100 € und 34.254.100 €. Die Kreditaufnahmen liegen für die Jahre 2024 bis 2027 bei 41.826.400 €, 92.045.000 €, 60.333.000 € und 46.081.000 €. In den Stellenplan 2024 wurde eine halbe Stelle „Gesundheitsregion Hildesheim“ aufgenommen.

6. Dem Innenministerium soll die beschlossene Fortschreibung des bisherigen Haushaltssicherungskonzeptes vorgelegt werden, in dem die Maßnahmen für den Haushalt 2024 ergänzt sind.
7. Die Beschlussfassung für den Jahresabschluss 2020 ist mittlerweile frühestens in der Dezembersitzung des Kreistages vorgesehen. Hauptgrund hierfür ist der Personalmangel in der Kämmerei.

Die Beantwortung dieser Anfrage benötigte 10 Stunden.

Mit freundlichem Gruß
In Vertretung



Rosemann